

KURZ+ KNAPP

RG, exclusiv 4U

Berty Skuber



Ich bin oft interviewt geworden und habe auch oft Interviews gemacht. Ich habe viele Fragen beantwortet und viele Fragen gestellt -Interviews lassen mich immer irgendwie unzufrieden.

Wie kann ich antworten auf die Frage :

“ Wann wurde Ihnen klar, dass sie Künstler werden möchten ?”

Wird man Künstler entscheidet man sich in einem gewissen Moment im Leben, daß man Künstler werden will, so wie man entscheidet Architekt werden oder Arzt oder Astronaut?

„Künstler sein“ ist nicht ein Beruf mit Gehalt und Sozialschutzoder vielleicht doch ?

Ist „Künstler sein“ eine Berufung ...wird man mit dieser Gabe geboren ... ist es ein “Schicksal” oder die eigene Entscheidung ? Ich weiss es nicht...für mich bleibt es ein Geheimnis.

Einmal stellte ich 33 Künstlern diese Frage : “Welche ist deine Lieblingsfarbe?” - drei antworteten Blau, zwei Grün und alle anderen Rot. War dies wirklich ihr Lieblingsfarbe oder kam Rot nur so leicht in den Sinn?

Mein Vater, Hans Kompatscher, sagte oft bei Interviews “Ich bin Schneider mit der rechten Hand und Künstler mit der linken Hand” - In diesem Ausnahmezustand würde ich sagen, wir sollten weiterhin mit einer Hand Künstler sein, mit der anderen Hand versuchen kreativ Menschen zu helfen.

Ich sende Euch auch den Link zu meinem video Caules wurde im MUSEION gezeigt und in New Orleans und Japan und eigentlich wollte ich es Völs zu Ferragosto zeigen, aber die Ausstellung wurde abgesagt.

<https://www.bertyskuber.com/#>

KURZ+ KNAPP



Berty Skuber, Paper Plates, 2014

KURZ+ KNAPP



Berty Skuber, "eres", 2004/2008, 12 Collage mir Briefmarken 12x18 cm.

ères: Frau auf Räteromanisch

KURZ+ KNAPP



Berty Skuber, an installation in handmade paper and hemp cord, with indigo ink, watercolor, and various objects, some concealed, 2003-2007